

## Damen Verbandsliga Südost (Bayerischer TTV)

FC Chamerau : SV Buxheim  
Samstag, 09.03.2024, 18:30 Uhr

### Für den SV Buxheim geht die Siegesstraße weiter

Im umdisponierten Spiel der Damen Verbandsliga Südost (Bayerischer TTV) traf die Mannschaft des FC Chamerau am vergangenen Samstag im 12. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Buxheim. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den sechsten und damit bereits den Mannschaftssieg sichernden Punkt erspielte Silvia Rossmann.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Einen Sieg holten Heigl / Altmann beim 11:7, 7:11, 11:7, 11:4 gegen Müller / Rossmann. Mit 3:1 hatten Holzner / Purschke im Match gegen Spreng / Habermeier die Nase vorn. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Ines Müller wurden wenig später Julia Heigl hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Alexandra Altmann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Christina Spreng. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Einen Sieg verpasste Anna Holzner beim 10:12, 14:12, 7:11, 3:11 gegen Alina Habermeier und sie konnte das Match, in das sie als Außenseiterin gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Christina Purschke beim 11:8, 8:11, 5:11, 11:8, 9:11 gegen Silvia Rossmann. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Einen Sieg fuhr indes Julia Heigl bei ihrem 3:1 gegen Christina Spreng ein. Nach diesem Einzel steht Heigl somit bei 13 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Spreng ein 18:6 ausweist. Beim 7:11, 7:11, 2:11 gegen Ines Müller fand indes Alexandra Altmann von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:20 für Altmann und 17:7 für Müller seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Anna Holzner die Begegnung, in die sie auf dem Papier als große Außenseiterin gestartet war, mit 1:3 gegen Silvia Rossmann abgab und eine Niederlage kassierte. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Unglücklich war Christina Purschke in der Begegnung gegen Alina Habermeier, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den SV Buxheim.

Nach diesem Ergebnis wird der FC Chamerau am 17.03.2024 gegen den ESV München-Freimann II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 15.03.2024 gegen den ESV München-Freimann II mitnehmen.

#### Statistik:

##### FC Chamerau

Doppel: Heigl / Altmann 1:0, Holzner / Purschke 1:0

Einzel: J. Heigl 1:1, A. Altmann 0:2, A. Holzner 0:2, C. Purschke 0:2

---

**SV Buxheim**

Doppel: Müller / Rossmann 0:1, Spreng / Habermeier 0:1

Einzel: C. Spreng 1:1, I. Müller 2:0, S. Rossmann 2:0, A. Habermeier 2:0